

Name der Gesellschaft / Gemeinschaft

**Anlage FE 4**

zur Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung

1

2 **Steuernummer**  ifd. Nr. der Anlage

3 Vom allgemeinen Aufteilungsmaßstab abweichende Aufteilung in den Zeilen

**Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns (§ 34a EStG) / Ermittlung der nach § 4 Abs. 4a EStG nicht abziehbaren Schuldzinsen**

4 **Einkunftsart**  Land- und Forstwirtschaft  Gewerbebetrieb  Selbständige Arbeit 99

**Angaben zur Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns nach § 34a EStG der Gesellschaft / Gemeinschaft**

|   |  | Summe der Besteuerungsgrundlagen |                      |
|---|--|----------------------------------|----------------------|
|   |  | EUR                              | Ct                   |
| 5 | Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG einschließlich Gewinne aus Sonder- und Ergänzungsbilanzen (bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Feststellungszeitraums) | 233                              | <input type="text"/> |
| 6 | Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs (in Zeile 5 enthalten)   | 235                              | <input type="text"/> |
| 7 | Leistungsvergütungen i. S. d. § 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG (in Zeile 5 enthalten)  | 234                              | <input type="text"/> |
| 8 |  |                                  |                      |
| 9 |  |                                  |                      |

**Nachversteuerung nach § 34a EStG**

Die Angabe in Zeile 11 ist nur erforderlich, wenn zum 31.12.2013 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt wurde.

10

11 1 = Der Betrieb wurde veräußert oder aufgegeben.  
 2 = Der Betrieb wurde in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft eingebracht oder es erfolgte ein Formwechsel einer Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft.  
 3 = Der Gewinn wird nicht mehr nach § 4 Abs. 1 oder § 5 EStG ermittelt.  
 4 = Der Betrieb wurde nach § 24 UmwStG zu Buchwerten in eine Personengesellschaft eingebracht.

232  Bitte 1, 2, 3 oder 4 eintragen.

**Angaben zur Ermittlung der nach § 4 Abs. 4a EStG nicht abziehbaren Schuldzinsen**

(Bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft: Angaben für das im Feststellungszeitraum beginnende Wirtschaftsjahr) 99 2

|    |   | EUR | Ct                   |
|----|---|-----|----------------------|
| 12 | In der Gewinnermittlung der Personengesellschaft als Betriebsausgaben abgezogene Schuldzinsen   | 200 | <input type="text"/> |
| 13 | Schuldzinsen für Darlehen, die Mitunternehmer der Gesellschaft gewährt haben (in Zeile 12 enthalten)  | 201 | <input type="text"/> |
| 14 | Schuldzinsen für Darlehen zur Finanzierung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, soweit sie nicht bereits in Zeile 13 enthalten sind (in Zeile 12 enthalten) | 202 | <input type="text"/> |
| 15 | Als Sonderbetriebsausgaben abgezogene Schuldzinsen  | 203 | <input type="text"/> |
| 16 | Zinsen für Darlehen, die die Gesellschaft dem Mitunternehmer gegenüber gewährt hat (in Zeile 15 enthalten)  | 204 | <input type="text"/> |
| 17 | Schuldzinsen für Darlehen zur Finanzierung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, soweit sie nicht bereits in Zeile 16 enthalten sind (in Zeile 15 enthalten) | 205 | <input type="text"/> |
| 18 |   |     |                      |
| 19 |   |     |                      |
| 20 |   |     |                      |
| 21 | Maßgebliche Gewinnanteile aus im Gesamthandsvermögen gehaltenen Beteiligungen an anderen Personengesellschaften   | 209 | <input type="text"/> |
| 22 | Maßgebliche Gewinnanteile aus im Sonderbetriebsvermögen gehaltenen Beteiligungen an anderen Personengesellschaften  | 210 | <input type="text"/> |
| 23 | Korrekturbetrag zur zutreffenden Ermittlung der Entnahmen und Einlagen  | 211 | <input type="text"/> |
| 24 | Soweit ein Mitunternehmeranteil unentgeltlich übergegangen ist:<br>– im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Überentnahmen des Übertragenden   | 216 | <input type="text"/> |
| 25 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Unterentnahmen des Übertragenden   | 217 | <input type="text"/> |
| 26 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Verluste vorangegangener Wirtschaftsjahre des Übertragenden, die mit nachfolgenden Unterentnahmen zu verrechnen sind   | 218 | <input type="text"/> |

27 Nicht abziehbare Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG aus der Gewinnermittlung der Gesellschaft, um die die laufenden Einkünfte lt. Zeile 5 und 6 der Anlage FE 1 bereits korrigiert worden sind 99 1

28 Nicht abziehbare Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG aus der Sondergewinnermittlung des Gesellschafters, um die der Saldo aus Sonderbetriebseinnahmen und Sonderbetriebsausgaben lt. Zeile 9 der Anlage FE 1 bereits korrigiert worden ist

611

612

**Angaben zur Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns nach § 34a EStG der Gesellschaft / Gemeinschaft**

|   |  | EUR | Ct |
|---|--|-----|----|
| 5 | Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG einschließlich Gewinne aus Sonder- und Ergänzungsbilanzen (bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Feststellungszeitraums) | 233 |    |
| 6 | Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs (in Zeile 5 enthalten)   | 235 |    |
| 7 | Leistungsvergütungen i. S. d. § 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG (in Zeile 5 enthalten)  | 234 |    |

**Nur bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft:**

|   |   | EUR | Ct |
|---|---|-----|----|
| 8 | – Entnahmen aus der Gesamthandsbilanz und der Sonderbilanz, sowie Zugänge zur negativen Ergänzungsbilanz im Feststellungszeitraum | 662 |    |
| 9 | – Einlagen in die Gesamthandsbilanz und die Sonderbilanz, sowie Zugänge zur positiven Ergänzungsbilanz im Feststellungszeitraum   | 663 |    |

**Nachversteuerung nach § 34a EStG**

Die Angabe in den Zeilen 8 bis 11 ist nur erforderlich, wenn zum 31.12.2013 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt wurde.

|    |   | EUR | Ct                              |
|----|---|-----|---------------------------------|
| 10 | Entnahmen für Erbschaft- / Schenkungsteuer i. S. d. § 34a Abs. 4 Satz 3 EStG – ggf. anteilig für diesen Betrieb (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)   | 236 |                                 |
| 11 | 1 = Der Mitunternehmeranteil wurde veräußert.<br>2 = Der Mitunternehmeranteil wurde in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft eingebracht.<br>4 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 24 UmwStG zu Buchwerten in eine Personengesellschaft eingebracht.<br>5 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 6 Abs. 3 EStG unentgeltlich auf einen anderen Mitunternehmer übertragen. | 232 | Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen. |

Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern.

**Angaben zur Ermittlung der nach § 4 Abs. 4a EStG nicht abziehbaren Schuldzinsen**

(Bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft: Angaben für das im Feststellungszeitraum beginnende Wirtschaftsjahr)

|    |   | EUR | Ct |
|----|---|-----|----|
| 12 | In der Gewinnermittlung der Personengesellschaft als Betriebsausgaben abgezogene Schuldzinsen   | 200 |    |
| 13 | Schuldzinsen für Darlehen, die Mitunternehmer der Gesellschaft gewährt haben (in Zeile 12 enthalten)  | 201 |    |
| 14 | Schuldzinsen für Darlehen zur Finanzierung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, soweit sie nicht bereits in Zeile 13 enthalten sind (in Zeile 12 enthalten) | 202 |    |
| 15 | Als Sonderbetriebsausgaben abgezogene Schuldzinsen  | 203 |    |
| 16 | Zinsen für Darlehen, die die Gesellschaft dem Mitunternehmer gegenüber gewährt hat (in Zeile 15 enthalten)  | 204 |    |
| 17 | Schuldzinsen für Darlehen zur Finanzierung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, soweit sie nicht bereits in Zeile 16 enthalten sind (in Zeile 15 enthalten) | 205 |    |
| 18 | Am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres verbliebene Überentnahmen des Gesellschafters   | 206 |    |
| 19 | Am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres verbliebene Unterentnahmen des Gesellschafters  | 207 |    |
| 20 | Auf den Gesellschafter entfallende verbleibende Verluste vorangegangener Wirtschaftsjahre, die mit nachfolgenden Unterentnahmen zu verrechnen sind  | 208 |    |
| 21 | Maßgebliche Gewinnanteile aus im Gesamthandsvermögen gehaltenen Beteiligungen an anderen Personengesellschaften   | 209 |    |
| 22 | Maßgebliche Gewinnanteile aus im Sonderbetriebsvermögen gehaltenen Beteiligungen an anderen Personengesellschaften  | 210 |    |
| 23 | Korrekturbetrag zur zutreffenden Ermittlung der Entnahmen und Einlagen  | 211 |    |
| 24 | Soweit ein Mitunternehmeranteil unentgeltlich übergegangen ist:   |     |    |
| 24 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Überentnahmen des Übertragenden  | 216 |    |
| 25 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Unterentnahmen des Übertragenden   | 217 |    |
| 26 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Verluste vorangegangener Wirtschaftsjahre des Übertragenden, die mit nachfolgenden Unterentnahmen zu verrechnen sind   | 218 |    |

|    |   | EUR | Ct |
|----|---|-----|----|
| 27 | Nicht abziehbare Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG aus der Gewinnermittlung der Gesellschaft, um die die laufenden Einkünfte lt. Zeile 5 und 6 der Anlage FE 1 bereits korrigiert worden sind  | 611 |    |
| 28 | Nicht abziehbare Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG aus der Sondergewinnermittlung des Gesellschafters, um die der Saldo aus Sonderbetriebseinnahmen und Sonderbetriebsausgaben lt. Zeile 9 der Anlage FE 1 bereits korrigiert worden ist | 612 |    |

Steuernummer

|    | Name des Beteiligten   | Name des Beteiligten   | Name des Beteiligten   |
|----|--|--|--|
|    | lfd. Nr. des Beteiligten   | lfd. Nr. des Beteiligten   | lfd. Nr. des Beteiligten   |
| 5  | EUR Ct   | EUR Ct   | EUR Ct   |
| 6  |  |  |  |
| 7  |  |  |  |
| 8  | EUR Ct <b>13</b>   | EUR Ct <b>13</b>   | EUR Ct <b>13</b>   |
| 9  |  |  |  |
| 10 | EUR Ct   | EUR Ct   | EUR Ct   |
| 11 | <input type="checkbox"/> Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen.<br>Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern. | <input type="checkbox"/> Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen.<br>Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern. | <input type="checkbox"/> Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen.<br>Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern. |
| 12 | EUR Ct <b>99 2</b>   | EUR Ct <b>99 2</b>   | EUR Ct <b>99 2</b>   |
| 13 |  |  |  |
| 14 |  |  |  |
| 15 |  |  |  |
| 16 |  |  |  |
| 17 |  |  |  |
| 18 |  |  |  |
| 19 |  |  |  |
| 20 |  |  |  |
| 21 |  |  |  |
| 22 |  |  |  |
| 23 |  |  |  |
| 24 |  |  |  |
| 25 |  |  |  |
| 26 |  |  |  |
| 27 | EUR Ct <b>99 1</b>   | EUR Ct <b>99 1</b>   | EUR Ct <b>99 1</b>   |
| 28 |  |  |  |

**Angaben zur Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns nach § 34a EStG der Gesellschaft / Gemeinschaft**

|   |  | EUR | Ct |
|---|--|-----|----|
| 5 | Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG einschließlich Gewinne aus Sonder- und Ergänzungsbilanzen (bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Feststellungszeitraums) | 233 |    |
| 6 | Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs (in Zeile 5 enthalten)   | 235 |    |
| 7 | Leistungsvergütungen i. S. d. § 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG (in Zeile 5 enthalten)  | 234 |    |

**Nur bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft:**

|   |   | EUR | Ct |
|---|---|-----|----|
| 8 | – Entnahmen aus der Gesamthandsbilanz und der Sonderbilanz, sowie Zugänge zur negativen Ergänzungsbilanz im Feststellungszeitraum | 662 |    |
| 9 | – Einlagen in die Gesamthandsbilanz und die Sonderbilanz, sowie Zugänge zur positiven Ergänzungsbilanz im Feststellungszeitraum   | 663 |    |

**Nachversteuerung nach § 34a EStG**

Die Angabe in den Zeilen 8 bis 11 ist nur erforderlich, wenn zum 31.12.2013 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt wurde.

|    |   | EUR | Ct                              |
|----|---|-----|---------------------------------|
| 10 | Entnahmen für Erbschaft- / Schenkungsteuer i. S. d. § 34a Abs. 4 Satz 3 EStG – ggf. anteilig für diesen Betrieb (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)   | 236 |                                 |
| 11 | 1 = Der Mitunternehmeranteil wurde veräußert.<br>2 = Der Mitunternehmeranteil wurde in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft eingebracht.<br>4 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 24 UmwStG zu Buchwerten in eine Personengesellschaft eingebracht.<br>5 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 6 Abs. 3 EStG unentgeltlich auf einen anderen Mitunternehmer übertragen. | 232 | Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen. |

Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern.

**Angaben zur Ermittlung der nach § 4 Abs. 4a EStG nicht abziehbaren Schuldzinsen**

(Bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft: Angaben für das im Feststellungszeitraum beginnende Wirtschaftsjahr)

|    |   | EUR | Ct |
|----|---|-----|----|
| 12 | In der Gewinnermittlung der Personengesellschaft als Betriebsausgaben abgezogene Schuldzinsen   | 200 |    |
| 13 | Schuldzinsen für Darlehen, die Mitunternehmer der Gesellschaft gewährt haben (in Zeile 12 enthalten)  | 201 |    |
| 14 | Schuldzinsen für Darlehen zur Finanzierung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, soweit sie nicht bereits in Zeile 13 enthalten sind (in Zeile 12 enthalten) | 202 |    |
| 15 | Als Sonderbetriebsausgaben abgezogene Schuldzinsen  | 203 |    |
| 16 | Zinsen für Darlehen, die die Gesellschaft dem Mitunternehmer gegenüber gewährt hat (in Zeile 15 enthalten)  | 204 |    |
| 17 | Schuldzinsen für Darlehen zur Finanzierung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, soweit sie nicht bereits in Zeile 16 enthalten sind (in Zeile 15 enthalten) | 205 |    |
| 18 | Am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres verbliebene Überentnahmen des Gesellschafters   | 206 |    |
| 19 | Am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres verbliebene Unterentnahmen des Gesellschafters  | 207 |    |
| 20 | Auf den Gesellschafter entfallende verbleibende Verluste vorangegangener Wirtschaftsjahre, die mit nachfolgenden Unterentnahmen zu verrechnen sind  | 208 |    |
| 21 | Maßgebliche Gewinnanteile aus im Gesamthandsvermögen gehaltenen Beteiligungen an anderen Personengesellschaften   | 209 |    |
| 22 | Maßgebliche Gewinnanteile aus im Sonderbetriebsvermögen gehaltenen Beteiligungen an anderen Personengesellschaften  | 210 |    |
| 23 | Korrekturbetrag zur zutreffenden Ermittlung der Entnahmen und Einlagen  | 211 |    |
| 24 | Soweit ein Mitunternehmeranteil unentgeltlich übergegangen ist:   |     |    |
| 24 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Überentnahmen des Übertragenden  | 216 |    |
| 25 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Unterentnahmen des Übertragenden   | 217 |    |
| 26 | – im Zeitpunkt der Übertragung verbliebene Verluste vorangegangener Wirtschaftsjahre des Übertragenden, die mit nachfolgenden Unterentnahmen zu verrechnen sind   | 218 |    |

|    |   | EUR | Ct |
|----|---|-----|----|
| 27 | Nicht abziehbare Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG aus der Gewinnermittlung der Gesellschaft, um die die laufenden Einkünfte lt. Zeile 5 und 6 der Anlage FE 1 bereits korrigiert worden sind  | 611 |    |
| 28 | Nicht abziehbare Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG aus der Sondergewinnermittlung des Gesellschafters, um die der Saldo aus Sonderbetriebseinnahmen und Sonderbetriebsausgaben lt. Zeile 9 der Anlage FE 1 bereits korrigiert worden ist | 612 |    |